

XC® living DECKENELEMENT

ÄndgsNr: 03
gültig ab: 27.06.2023
letzte Änd.: 28.07.2023

Ersatz für alle vorherigen Versionen

XC® LIVING DECKENELEMENT

XC® living Deckenelemente sind industriell vorgefertigte, großformatige und standardisierte Holz-Beton-Verbundbauteile für konstruktive Anwendungen im Hochbau in der Nutzungsklasse 1 und 2, z. B. für die Herstellung hochwertiger Geschoß- und Trenndecken. Die standardisierten Fertigteile werden im Herstellwerk nach individuellen Kundenvorgaben produziert und einbaufertig ausgeliefert.



WESENTLICHE MERKMALE

- ▶ Vordefinierte Produktvarianten mit hohen Spannweiten, berechneten Schwingungs- und Brandschutzeigenschaften
- ▶ Hoher Schallschutz
- ▶ Natürliche Holzoptik bleibt erhalten
- ▶ Vorteile im Bauablauf, da unterstellungsfrei montierbar
- ▶ Vollständig trennbar und sortenrein recyclebar
- ▶ Patentrechtlich geschützte Ausführung

Technische Eigenschaften

Länge max.	10,20 m
Verklebung	MUF; PUR auf Anfrage
Regelbreite	2,40 m (= Mindestverrechnungsmaß)
Verrechnungsbreite	2,40 – 3,00 m in 10 cm Schritten
Breite min./max.	1,05 / 3,00 m
Fläche min.	5 m ²
Max. Elementgewicht	7,78 to (auf Anfrage bis zu 12 to)
Flächengewicht	250 – 430 kg/m ²
Standardhöhe	20 – 32 cm, Sonderhöhen auf Anfrage
Brandschutz	je nach Aufbau von R30 bis zu R120 möglich
Zulassung	ETA bei OIB eingereicht

Materialkennwerte

BRETTSPERRHOLZ	
CE nach ETA	1395-CPD-0641
Rohdichte (g) [kg/m ³]	480
WLF (λ) [W/mK]	0,10
Diff WS (μ) trocken	60 (bei 12 % Holzfeuchte)
Abbrandrate [mm/min]	0,72 (bei MUF Verklebung)
BETON	
Normbezeichnung (ÖNORM B 4710-1)	C 35 / 45 XC3/RRS/GK16
Überwachung	ÖNORM B 3328
Rohdichte (g) [kg/m ³]	2400
WLF (λ) [W/mK]	2,00
Diff WS (μ) trocken	130

WICHTIGE HINWEISE

- Last-Spannweitentabellen für AT und DE und Produkttoleranzen sind dem Handbuch in der aktuellen Version zu entnehmen.
- Die Ebenheitstoleranz der Holzuntersicht entspricht den Vorgaben der DIN 18203-3 in der aktuellen Fassung. Dabei handelt es sich um fertigungsbedingte Toleranzen. Last-, Temperatur- und Zeitabhängige Verformungen sind gesondert zu berücksichtigen und der projektbezogenen Statik zu entnehmen.